

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Lieder und Romanzen von Uhland**

**Kreutzer, Conradin**

**Leipzig, [ca. 1826]**

No. 4. Der Schäfer. Andante grazioso.

**urn:nbn:de:bsz:31-68295**

# DER SCHÄFER.

SINGSTIMME.

*Andante grazioso.*

PIANOFORTE.

schö-ne Schäfer zog so nah vor-ü-ber an dem Königs-schloss; die Jungfrau von der Zinne sah, da war ihr

Seh-nen gross, da war ihr Seh-nen gross. Sie rief ihm zu ein süs-ses Wort: „O Der Jüngling ihr ent-ge-gen bot: „O

*calando.* *a Tempo.*

„dürft' ich geh'n hin - ab zu dir! wie glän - zen weiss die Läm - mer dort, wie roth die Blüm - lein  
 „kä - mest du her - ab zu mir! wie glän - zen so die Wäng - lein roth, wie weiss die Ar - me

*fp* *p* *dim.* *fp*

„ hier!“ Und als er nun mit stil - lem Web in jeder Frühvorüber trieb: da sah er hin, bis in der  
 „ dir!“

*pp* *cres.*

Höh' erschiensein hol - des Lieb, erschien sein hol - des Lieb: dann

*quasi Echo.* *pp* *calando.* *a Tempo.* *dim.* *V.S.*

rief er freund\_lich ihr hin\_auf: „Will\_kommen, Kö\_nigs - tüch\_terlein!“ Ihr

süs\_ses Wort ertön\_te drauf: „Viel Dank, du Schäfer mein!“ Der Win\_ter floh, der

Lenz erschien, die Blümlein blühten reich umher, der Schäfer thät zum Schlosse ziehn, doch sie erschien nicht

*f* *sp* *p* *pp* *f*

*pp* mehr, doch sie er-schien nicht mehr. Er rief hinauf, so kla- - ge -

*un poco più lento.*

*pp* voll: „Will - kommen Kö - nigs - töch - terlein!“ Ein Gei - ster laut her - un - ter scholl: „A -

*f* *fp* *pp* *pp* *PED.*

*perdendosi.*

de du Schäfer mein! A - de du Schäfer mein.“

*pp* *perdendosi.* *dim.* *PED.*

264a